



Landkreis Börde

INFO für Presse / Rundfunk / Fernsehen

Pressesprecher:	Uwe Baumgart
Anschrift:	Gerikestraße 104 39340 Haldensleben
Telefon:	+49 3904 7240-1204
Telefax:	+49 3904 7240-1270
E-Mail	pressestelle@boerdekreis.de

Mitteilungsnummer: 058

Datum: 23. Mai 2008

Bis 10. August werden Autoren für die Heimatschrift „Börde, Bode, Heide“ gesucht

Der Landkreis beabsichtigt, auch 2008 eine Heimatschrift unter dem Titel „Börde, Bode, Heide“ herauszugeben. Mit der Aussicht auf eine Veröffentlichung werden Autoren gesucht, die heimatgeschichtliche Darstellungen aus dem Kreisgebiet Börde anzubieten haben. Die Schrift soll dazu beitragen, dass sich die Menschen im Landkreis Börde gegenseitig dazu motivieren, ihre Region noch etwas intensiver kennenzulernen.

Die Schrift steht unter dem Motto: „Bildende Unterhaltung“. Beiträge zu historischen, geografischen oder kulturellen Themen eignen sich genauso, wie Berichte über Personen der Zeitgeschichte, über bemerkenswerte Ereignisse oder Traditionen. Voraussetzung ist ein Bezug zur Region, ein zu erwartendes Interesse der Leser sowie eine gewissenhafte Recherche.

Der Text (Arial 12 pt) sollte maximal fünf DIN A4-Seiten einschließlich Bildmaterial umfassen. Für die vorzugsweise digitale Fotoredaktion sollte der Autor die Rechte besitzen. Bei Fotoveröffentlichungen von Dritten sollte man den Urheberrechtsnachweis und die Veröffentlichungsgenehmigung beibringen können.

Beiträge können bis zum 10. August 2008 dem Landkreis Börde, Renate Schulte, Telefon: 03904 7240-1339, E-Mail: kreistag-wahlen@boerdekreis.de, Gerikestraße 104, 39340 Haldensleben, angeboten werden. Über die Veröffentlichung entscheidet ein Redaktionskollegium. Alle nicht digitalisiert eingereichten Unterlagen werden nach Bearbeitung zurückgegeben.

Die Fertigstellung der Broschüre, die anschließend über den Buchhandel käuflich erworben werden kann, ist für Ende Oktober geplant. Die Kosten für die Herstellung sollen sich über den Verkauf refinanzieren, ein Autorenhonorar kann nicht gezahlt werden.

An der letzten Ausgabe waren insgesamt 15 Autoren aus dem Kreisgebiet beteiligt. Unter anderem kamen darin Beiträge von Dr. Erhard Junghans (Blumenberg) „Über einen Sülldorfer Ministerialbeamten“, von Gerhard Dörfer (Haldensleben) über Großsteingräber im Raum Haldensleben oder von Dietmar Buchholz (Gunsleben) über „Vollspanner, Hufe und alte Maße“ zur Veröffentlichung. Die Schrift beinhaltete auch einen Text in plattdeutscher Mundart.